

# Verstärkung für die-oldenburger-zahnärzte

## Neu im Team: Sofya Lukina und Patrick Schmidt

Gleich zwei neue Zahnärzte, Sofya Lukina und Patrick Schmidt, erweitern ab sofort das Team der überörtlichen Berufsausübungsge-

meinschaft die-oldenburger-zahnärzte. Patienten können an beiden Standorten, in Oldenburg Osternburg und in Oldenburg Bürger-

felde, vom umfangreichen, fachübergreifenden Wissen und Können des gesamten Spezialisten-Teams profitieren. Das breit gefächerte

Leistungsspektrum modernster Zahnheilkunde steht allen Patienten Stadtteil übergreifend zur Verfügung.



Andreas H. Raßloff u. Partner  
Überörtliche  
Berufsausübungsgemeinschaft  
www.die-oldenburger-zahnärzte.de  
Telefon: 0441 - 2 52 25



von links nach rechts: Dr. Mirko Jogschies, Romy Dech, Patrick Schmidt, Sofya Lukina, Dr. Fahema Yazdani, Andreas H. Raßloff, Beata Katzer, Hans-Joachim Jung, Michael T. Mikoleit

## Gezielte Lasertherapie gegen rote Äderchen

### Therapiemöglichkeiten bei Rosacea und Couperose

Stadium können sich Pickel, Pusteln und Akne ähnliche, grobporige Haut mit vergrößerten Talgdrüsen zeigen. Ca. vier Millionen Deutsche sind nach Schätzungen von Rosacea betroffen.

Grundsätzlich führen der Genuss von heißen Getränken, Alkohol sowie scharfen Gewürzen, aber auch Aufregung und Sonnenbäder zu einer Verschlechterung der Erkrankung. Zur Therapie können im frühen Stadium verschreibungspflichtige Cremes mit entzündungshemmenden Zusätzen angewendet werden. Begleitend sollte eine sorgfältig mit dem Hautarzt abgestimmte Hautpflege erfolgen. Bei fortgeschrittenen Symptomen werden spezielle Medikamente gegen die Rosacea, wie z.B. niedrig dosierte Antibiotika, verordnet.

Bei länger bestehenden Rötungen kann der gepulste Farbstofflaser hervorragende Ergebnisse erzielen. Mit diesem Laser, der im Laserzentrum Oldenburg zur Verfügung steht, können alle roten und violetten Blutgefäße sicher und narbenfrei behandelt werden, vom zarten Äderchen bis zur großen Fläche.

Während der Behandlung passiert der Laserlichtstrahl die helle Haut, ohne Nebenwirkungen zu hinterlassen. Lediglich eine leichte Rötung oder Schwellung kann kurz nach der Behandlung vorübergehend auftreten. Erst

beim Auftreffen auf rote Strukturen - also z. B. blutgefüllte Gefäße - wird die Energie dieser speziellen Wellenlänge absorbiert und unterhalb der Hautoberfläche in Hitze umgewandelt. Diese schädigt gezielt die Innenwände dieser Blutgefäße, so dass sie sich im Laufe der folgenden Tage und Wochen verabschieden. Tag für Tag können die Patienten nun beobachten, wie die Rötungen mehr und mehr verblassen, bis die volle Wirkung nach mehreren Sitzungen erreicht ist.

Die Therapie mit dem gepulsten Farbstofflaser wurde aufgrund ihrer guten Wirksamkeit von der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft als leitliniengerechte Therapie bei der Rosacea empfohlen. Die Behandlungsmethode eignet sich auch z. B. für Besenreiser, Blutschwämmchen oder rote Narben.



**LASERZENTRUM**  
DERMATOLOGIE OLDENBURG

Achternstraße 21  
26122 Oldenburg  
Telefon 04 41 / 21 91 40

www.laserzentrum-oldenburg.de

## „Man muss auch mal `Nein` sagen können...“

### Seriöse Schönheitschirurgie folgt hohen ethischen Grundsätzen



Von Dr. Michael Wrobel, Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie, Leiter der Juventis Tagesklinik.

In der seriösen ästhetischen Chirurgie werden grundsätzlich nur mündige Patienten operiert, deren ganz eigenem Wunsch nach einem normaleren Aussehen mit der Operation entsprochen wird. Gängige Schönheitsideale oder die Meinung von anderen Menschen sind hierbei vollkommen irrelevant!

Wesentlich im Vorfeld der Operation sind eine lückenlose Aufklärung und eine großzügig bemessene Bedenkzeit vor dem Eingriff! Unter der OP selbst muss

die Sicherheit des Patienten höchste Priorität haben. Niemals darf es darum gehen, ein auffälliges neues Aussehen zu erreichen, wie wir es in abschreckender Form von vielen amerikanischen VIPs kennen!

Kein verantwortungsbewusster Chirurg wird z.B. einer Patientin, die Konfektionsgröße 34 hat, mit Implantaten zu Körbchengröße DD verhelfen. Bereits bei der Voruntersuchung sieht er, ob das vom Patienten angestrebte Ergebnis realistisch und ästhetisch vertretbar ist. Ist dieses nicht der Fall, muss er auch einmal „Nein“ sagen können!

Ästhetische Operationen aus rein pekuniären Gründen sind mit der hohen ethischen Verpflichtung meines Berufsstandes ausnahmslos nicht vereinbar!

**Aufwand und Nutzen müssen in einem gesunden Verhältnis stehen**

Ziel jedes seriösen Eingriffs ist ein Ergebnis, dass das vom Patienten selbst als störend empfundene Erscheinungsbild hin zu einem natürlich-ästhetischen und altersentsprechenden Bild korrigiert. Und: Das Verhältnis von Aufwand und Nutzen bei einer Schönheits-OP wird nur durch ein Resultat gerechtfertigt, dass das Aussehen des Patienten auf einer angenom-

menen Skala von 1 bis 6 um mindestens zwei Schulnoten verbessert.

Operationsgründe sind vielfältig und können von Geburt an oder durch Unfälle, Krankheit und fortschreitendes Alter entstanden sein. Doch ganz gleich, ob es um die Behandlung von störenden Falten oder erschlafftem Gewebe geht, um störende Narben, Brustkorrekturen, Fettabsaugung, Bauchdeckenstraffung oder ein komplettes Körperlifting bei Adipositas-Patienten: Immer gilt es, diese empfundenen Makel so zu beseitigen, dass durch die OP ein optimiertes Körperbild hin zum Normalen entsteht.

Der Patient soll sich nach seiner OP nachhaltig unbefangener und wohler fühlen als vorher.



Dragonerstr. 1 • 26135 OL  
Telefon 0441- 218 24 46  
Telefax 0441- 218 24 47

www.juventis.de  
info@juventis.de